

# „Die Gießkanne“

Bad Münstereifel's Informations- und Bürgerblatt

mit Amtsblatt der Stadt Bad Münstereifel und Kneipp-Kurier als Beihefter

25/2008

## AKTUELLES

### Partnerschaftsfest in Rupperath

Die Partnerschaft Piela - Bad Münstereifel e.V. kann auf ein erfolgreiches und fröhliches Fest zurückblicken. Als Gäste konnten am vergangenen Sonntag in Rupperath Bürgermeister Büttner und die Weinkönigin Mayschoss/Altenahr begrüßt werden. Der Bürgermeister dankte in seinem Grußwort der Partnerschaft für die erfolgreiche Hilfe in der Gemeinde Piela aber auch für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Stadt. Die Weinkönigin überbrachte der Partnerschaft einen Scheck in Höhe von 3.818 Euro vom Erlös des verkauften Editions-Weines, hier erhält die Partnerschaft von jeder verkauften Flasche Wein 1 Euro für die Bohrung von Trinkwasserbrunnen. Ferner stellte die Weinkönigin den neuen Editionswein „Altenahrer Klosterberg“ Qualitätswein-Spätburgunder vor. In diesem Jahr beabsichtigt die Partnerschaft wieder in der Gemein-

de Piela vier Trinkwasserbrunnen und fünf Latrinen zu bauen. Entsprechende Anträge zur Mitfinanzierung wurden bereits gestellt. Für die musikalische Gestaltung des Partnerschaftsfestes sorgten der Bläserchor Rupperath, der Gospelchor Flamersheim und die Kirchenchöre St. Helena Mutscheid und St. Petrus Rupperath. Der Reinerlös des Partnerschaftsfestes ist zur Nahrungsbeschaffung für die 40 Waisenmädchen im Mädchenwohnheim bestimmt, denn die Nahrungskosten sind sehr stark gestiegen. Die Partnerschaft konnte jetzt auch mit Förderung der Bundesregierung zwei Container mit Krankenhausbetten, kleinen Operationsausstattungen, sowie Matratzen, Decken und Handtüchern für die Krankenstation in Piela bereitstellen. Die Hilfsgüter wurden dankenswerter Weise vom Bundeswehrdepot und dem Antonius-Krankenhaus Waldbröhl zur Verfügung gestellt.